



Starke Frauen und was sie bewegt

Feridun Zaimoglu interessiert sich seit jeher für die Geschichten von Frauen. Zwei seiner Romane – „Leyla“ und „Isabel“ – tragen die Namen ihrer Hauptfiguren. „Die Geschichte der Frau“, Zaimoglus neues Buch, das für den Preis der Leipziger Buchmesse 2019 nominiert wurde, ist ein großer literarischer Gesang auf zehn außerordentliche Frauen von der biblischen bis in die Jetztzeit. Zugleich ist es ein klares Bekenntnis zu einer neuen Menschheitsgeschichte – aus der Sicht der Frauen. Zaimoglu lässt sie nun mit ihren ganz eigenen, kraftvollen und poetischen Stimmen zu Wort kommen und lebendig werden: von Antigone und Brunhild über Prista Frühbottin bis zu Valerie Solanas.

Und wer sind die couragierten Frauen von heute? Der Elisabeth Sandmann Verlag präsentiert im Buchprojekt „200 Frauen – Was uns bewegt“ Porträts von engagierten Frauen aus aller Welt, die den Blick auf unsere Welt verändern. Dazu gehört auch die Münchner Kriegsphotografin Julia Leeb. Im Gespräch mit Martina Sulner gehen Zaimoglu und Leeb der Frage auf den Grund, was es heißt, eine mutige Frau zu sein – damals wie heute.



Foto: Melanie Grande



Foto: Markus Puetzmann

Meppen

Café Koppelschleuse

An der Koppelschleuse 20

Di., 17.09.2019, 19.30 Uhr

15 €/ermäßigt 10 €, inkl. Getränk

Karten: TIM (Tourismus Information Meppen), 059 31 / 15 31 53;
Meppener Tagespost, 04 21 / 36 36 36

Feridun Zaimoglu
Julia Leeb
Moderation: Martina Sulner

Partner: Kulturnetzwerk Koppelschleuse Meppen,
Kulturwerk Meppen, VGH Regionaldirektion Lingen

Termine in Meppen

Mo., 09.09.2019, 19.30 Uhr
Lesung aus „Die Geschichte der Frau“,
Moderation: Tanja Schnetlage
Stadtbücherei KÖB, Domhof 12, Meppen

Mi., 11.09.2019, 19.30 Uhr
Frauenpower – Slamrevue
Jugend- und Kulturzentrum JAM, An der Bleiche 3, Meppen

Do., 12.09.2019, 19.30 Uhr
Es liest: Janet Große
Meppener Kunstkreis, An der Koppelschleuse 19, Meppen

Mittwoch, 18.09.2019, 19.30 Uhr
Starke Frauen und was sie bewegt
Lesung mit Feridun Zaimoglu
Café Koppelschleuse, An der Koppelschleuse 20, Meppen

Das ganze Festival unter: www.literaturfest-niedersachsen.de

Veranstalter



Kulturpartner



Unsere Stadt liest ein Buch

Die Initiative „Eine Stadt liest ein Buch“ hat schon Metropolen von Chicago bis Wien in ein wahres Lesefieber versetzt. Beim Literaturfest Niedersachsen geht Feridun Zaimoglu mit seinem neuen Buch „Die Geschichte der Frau“ nicht nur auf Tour, sondern wird zum Stadtgespräch. Denn dann heißt es auch in Meppen: „Unsere Stadt liest ein Buch“. Überall, in öffentlichen Kulturtreffs, Bibliotheken und Cafés, liegen Exemplare des Zaimoglu-Romans zum Lesen aus, die Literaturkreise des Ortes widmen sich der „Geschichte der Frau“. Und die lokale Prominenz tritt an ungewöhnlichen Orten auf und liest – bei freiem Eintritt – je eines der Kapitel aus Zaimoglus Werk.



Frauenpower – Slamrevue

Flankiert wird das stadtumfassende Lesungsprogramm „Unsere Stadt liest ein Buch“ von spritzig-scharfzüngigen Poetry-Slams rund ums Thema Frauen und Courage. Im JAM tragen die drei Slammerinnen Rita Apel, Tabea Farnbacher und Leticia Wahl unter der Moderation von Henning Chadde vor, was sie über mutige Frauen zu sagen, zu reimen, zu hauchen oder zu schreien haben. Live und unberechenbar. Witziges, Inspirierendes, Ernstes, Ironisches, Feministisches, Politisches.

Meppen

Jugend- u. Kulturzentrum JAM, An der Bleiche 3

Mi., 11.09.2019, 19.30 Uhr

7 € inkl. Getränk

Karten: TIM (Tourismus Information Meppen), 059 31/15 31 53; Meppener Tagespost, 04 21/36 36 36

Rita Apel
Tabea Farnbacher
Leticia Wahl
Moderation: Henning Chadde

Partner: Kultur- und Jugendzentrum JAM, Kulturwerk Meppen, VGH Regionaldirektion Lingen